BITEG

Grundlagen der Haushaltsplanung und -bewirtschaftung im kommunalen Haushaltswesen

Die kommunale Haushaltsplanung und -bewirtschaftung ist für Neu- und Quereinsteiger zunächst häufig schwer überschaubar. Haushaltsplan, Ergebnis- und Finanzrechnung, Produkte, Teilhaushalte und Budgets müssen ebenso verstanden werden wie die grundlegenden Regeln für Planung und Bewirtschaftung der verfügbaren Mittel. Das Seminar vermittelt praxisnah die Systematik und die grundlegenden Zusammenhänge der kommunalen Haushaltsplanung in der Doppik. Die Teilnehmenden lernen den Aufbau des Haushaltsplans kennen und erhalten einen Überblick über die Planung von Erträgen, Aufwendungen und Investitionen sowie die anschließende Mittelbewirtschaftung im laufenden Haushaltsjahr.

Schwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen und Grundsätze der Haushaltswirtschaft
- Drei-Komponenten-System des kommunalen Rechnungswesens: Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung
- Haushaltsplan und flexible Haushaltsführung (Produkte, Teilhaushalte, Budgets)
- Haushaltsausgleich
- Prozess der Haushaltsplanung
- Planung von laufenden Erträgen und Aufwendungen (beispielhaft)
- Planung von Investitionen, erhaltenen Investitionszuwendungen, Verpflichtungsermächtigungen (beispielhaft)
- Liquiditätsplanung
- Haushaltsbewirtschaftung (Zweckbindung, Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit)

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Sabine Tischendorf, Leiterin des Kirchlichen Verwaltungszentrum (KVZ) in Itzehoe, langjährig beschäftigt bei der Wirtschaftsberatung PwC, Dozentin zur Doppik, Autorin von Veröffentlichungen u. a. zur Kommunalen Finanzwirtschaft, Aufsatzsammlung „Doppik-Leitfaden“, Wirtschaftsinformatikerin, BITEG-Dozentin seit 2018

Seminarteilnehmende

Kämmerer und Finanzverantwortliche, Finanzamt, Mitarbeiter in den Planungsabteilungen, Budgetverantwortliche, Produktverantwortliche und Sachbearbeiter, die Planzahlen liefern müssen

Ort und Datum

Online

19-05-2027 (09:00 - 14:00 Uhr)